

Rennbericht vom 3. Lauf zum Alpencup 2012

Der MBV Nötsch war Veranstalter des 3. Laufes zum Alpencup 2012 am 23. September

Nach einigen Vorinformationen fuhr ich eher mit gemischten Gefühlen zu diesem Rennen, muss aber sagen, dass es doch nicht so arg wurde wie vorerst beschrieben.

Von unserem Club waren Rudi, Heinz, Andi, Matthias, Michl und Manuel vertreten.

Große Nervosität bei Manuel, etwas Skepsis bei Matthias, der doch wieder an seiner Motorleistung zweifelte. Stoische Gelassenheit bei Rudi und Michl. Heinz und Andi, wie eigentlich schon gewohnt ohne größere Reaktionen.

Unsere Burschen kamen mit dem etwas holprigen Geläuf nicht so gut zurecht und daher schaffte es wieder einmal nur Matthias in das große Finale. Matthias hatte mit einem losen Spoiler und mit einem Motorabsteller kaum Chancen sich aufs Treppchen zu kämpfen und musste sich schlussendlich mit dem 10. Platz zufrieden geben.

Die fünf anderen durften aber im Kleinen Finale ihr Können unter Beweis stellen.

Heinz schaffte es sogar auf den 2., Michl auf den dritten Platz. Andi wurde vor Rudi und Manuel 4.

Mich aber faszinierte ein junges Mädchen aus der Steiermark, die in der Elektroklasse gegen 3 Männer angetreten war und ganz toll mitfuhr. Die Elektroszene wird früher oder später Einzug halten. Schade ist zur Zeit nur, dass so wenige Fahrer zu einem Rennen kommen. Denn ein Rennen mit drei bzw. vier Fahrzeugen ist alles andere als unterhaltsam.

Kritik musste ich auch beim Veranstalter anbringen, der lieber Kinder als Streckenposten einstellt als selbst diesen Part zu übernehmen. Der Rennleiter war da, griff aber nie ein obwohl dies öfters nötig gewesen wäre.

Leider können wir einen Cup nur durchführen, wenn alle Veranstalter ihre Hausaufgaben auch ordentlich machen. Traurig war auch, dass der Veranstalter des letzten Laufes gar nicht erschienen war.

Für uns bleibt nur ein Schritt übrig um den Cup 2012 ordentlich abzuschließen. Sollte es nächstes Jahr wieder einen Cup geben, dann nur mit strengeren Auflagen für alle Vereine.

Bis zum 6. Oktober in Dellach verbleibe ich mit einem kurzen Resümee

Aufgefallen ist, dass:

- Heinz sein Fahrzeug Top in Schuss und ich nichts zu tun hatte
- Matthias seinen Spoiler nicht ordentlich fixiert hatte
- Manuels Fingernägel wieder etwas kürzer wurden
- Michls Gasfinger nicht immer auf Anschlag war
- Und Andi eigentlich nicht sehr schnell war (eher ungewöhnlich)

Engelbert